







# Regenschirme.



**Nur eigene Fabrikate!**  
**Regenschirme in halt-**  
**barster Gloria** per Stück  
 3, 4, 5 Mk. und höher.  
**Regenschirme in Zausella**  
 per Stück 1, 1/2 und 2 Mk.  
**Patent-Regenschirme in**  
**schwerster Seide** per Stück  
 4, 6, 8 Mk. und höher.  
**Neuheiten in Regenschirmen**  
 in carrirt, gefircht, concourt zc.  
 mit Eisenring-Kingn u. angelegten  
 u. eisernen Metallfüßen (acht  
 und vernickelt).

Zu sämtlichen Schirmen werden  
 nur die erprobtesten Stoffe und das haltbarste  
 Material verarbeitet und sind dieselben in  
 reichster Auswahl vorräthig.

**Franz Rickelt,**  
 Kleinschmieden.

Da ich am 1. Januar 1887 mein Geschäft nach meinem Hause  
**Große Ulrichstraße 22**

verlege, verkaufe ich bis dahin sämtliche Waaren meines reich assortierten  
 Lagers zu herabgesetzten Preisen.  
**Eduard Heckert,**  
 Glas-, Porzellan- und Kunsthandlung,  
 35. Große Ulrichstraße 35.

## Central-Atelier für Photographie

Am Gymnasium 32. Sophienstr. 32. „Hinter d. Theater“  
 12 Photographien Mk. 6. 6 Cabinet-Photographien Mk. 10.  
 Nur sauber und künstlerisch ausgeführte Arbeiten werden geliefert.  
**Neu eröffnet.**

Hiermit die ergebene Anzeige, daß ich mit heute mein  
**Friseur-Geschäft**

nach **Alte Promenade 4b** neben dem Hotel u. Café David  
 verlegt.  
 Hochachtungsvoll ergebene  
**C. Rinow,** Friseur und Friseur.  
 Halle, den 25. November 1886.

## Dampfdrusch.

**Westph. Steinkohlen-Brikets** (klein Format Z. B.)  
 (gross Format N. J.)  
**Zwickauer und Schlessische Pechstückkohlen,**  
 hält zum directen Bezug in 200 Ctr.-Ladungen ab Werken und in Fuhrn ab  
 Lager empor.  
**Otto Westphal,** Steinhofbahnhof  
 (Privatgeleis).  
 Comptoir: Poststrasse 12.

**Obstbäume** in den best. Sort. **Rosen** 400 f. edelst. Sort. **Weiden** in 20 be-  
 u. in allen Form. Hohe u. Busch. wahr Sort.  
**Grosses Sortiment in Delikatess- und Speisekartoffeln** empfindlich  
**Lehrerschule Döllnitzer Holzsch. (u. Ges.)** Kataloge  
 gratis u. franco.

## Döllnitzer Weizen- und Roggenmehl

zu billigsten Mühlpreisen empfiehlt  
**Theod. Dammsch,**  
 Döllnitzer Mehl-Niederlage, Geißstraße 36.

## Auction

von Landwirthschaftl. Inventar in Reideburg b. Halle.  
 Wegen Aufgabe der Wirthschaft soll  
**Montag den 29. November cr. Vorm. 10 Uhr**  
 im früher Oemischen Gute sämtlich vorhandenes lebendes und todes  
 Wirthschafts-Inventar öffentlich meistbietend zu den im Termin be-  
 kannt zu machenden Bedingungen verkauft werden.  
**Zum Verkauf kommen:** 4 gute Pferde, Kühe und Ferkel, Schweine,  
 Dachs, Gänse, Hühner und Hachtmauscheln, 5 Wagen, Wägen, Etagen, Balken,  
 Kammern, Dreifüße, Schlitzen, Futterneße, De.molnassen, Wägengeräthe zc.  
**Stroh, Heu und sonstige Futtervorräthe** werden  
 täglich mit dem Gute abgeben.  
**Am Auctionstage** sollen von **Nachmittags 4 Uhr** ab die  
**Ackerpläne** in Parzellen im Schatz'schen Gehöfte verkauft werden.

# 66. Dagewesen 66.

ist schon Alles, aber das ist doch noch nicht dagewesen:  
**Jeder Käufer eines Winter-Ueberziehers bekommt**  
**gratis einen feinen eleganten Hut,**  
 Caparone oder sonstige Facen, nach Jedes eigener Wahl, oder eine  
**herrliche wollene Unterjacke,**  
 und trotz diesem offerirt:

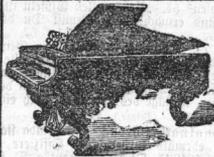
**Winter-Ueberzieher** in englischem Double von 9 Mk. an.  
**Winter-Ueberzieher** in Grüneberger Diagonal v. 15 Mk. an.  
**Winter-Ueberzieher** in seinem Diagonal mit wollenem  
 Futter von 20 Mark an.

**Winter-Ueberzieher** in den neuesten Farben in reinwoll.  
 Nachener Gekimo mit reinwollenem Unterfutter von 24 Mk. an.  
**Winter-Ueberzieher** in den neuesten Modefarben in hoch-  
 feinem Niederländer Gekimo in modegrau, stahlgrün, stahl-  
 blau, oliv und blau mit reinwoll. Unterfutter und echtem Sammet-  
 fragen, Nähte doppelt abgesteppt, das Feinste und Modernste in dieser  
 Saison, was die Mode bringt, für 36 Mk.

Aber diese Offerte kann auch nur allein machen und kann dies keine Concurrenz bieten

**66. Große Steinstraße 66.**

**Leopold Loewenthal,**  
 Gr. Steinstraße. 66. Gr. Steinstraße.



## Bieling & Richter,

Eisleben, Freistr. 14,  
 Bechstein, Schwechten, Feurich, Franke,  
 Kaps, Apolle, Mand, Rosenkranz,  
 Zeitter & Winkelmann u. c. m.  
**Kreuzsaitige Flügel und**  
**Pianos**  
 Rmk. 400—3500.

## Gummi-Wäsche!



**Billigste Bezugsquelle!**  
**Stehtragen!**  
**Knapptragen!**  
**Wandgetten!**  
**große u. kleine Chemiettes!**  
**Billigste Bezugsquelle!**  
**Albin Hentze, 39. Schmeer 39.**

## Jean Fränkel Bank-Geschäft

**Berlin W.,** Friedrich-Strasse 180, Ecke der Fabianstra.  
 Reichsbank-Giro-Conto — Telephone No. 6057  
 vermittelt Cassa, Zeit- und Prämien-Geschäfte zu den coulantesten Be-  
 dingungen.

Um die Chancen der jeweiligen Strömung anzunutzen, führe ich,  
 da sich oft gerade die Papier, welche eigentlich per Cassa gehandelt  
 werden, am meisten zu gewinnbringenden Transactionen  
 eignen, auch in diesen Papieren **Zeitgeschäfte** aus.

Ich übernehme die **kostenfreie** Controle verlosbarer Riketten,  
 Coupons-Rückzahlung etc. Die Versicherung gegen Verloosung erfolgt zu  
 den billigsten Sätzen.

Mein täglich eingehendes ausgeübtes **Börsenresumé**, so-  
 wie meine **Brochüren „Capitalanlage und Speculation** mit  
 besonderer Berücksichtigung der Zeit- u. Prämien-Geschäfte“  
 (Zeitgeschäfte mit beschränktem Risiko) versende ich gratis und franco.

Von einem der größten Wähhändler Deutschlands, der im Weins-  
 fälschungs-Monsterprozess zu Danzig als Sachverständiger  
 fungirte, wurde folgende Bekämpfung — (siehe Broschüre des „Danziger  
 Weinsälscher-Prozesses“, die ich gerne gratis u. franco ver-  
 sende) — wörtlich aufgestellt:

„Das Publikum sei unverzüglich genug, Anforderungen an Wein  
 zu stellen, die nicht erfüllt werden können.“  
 Und ich sage:  
 Das Publikum ist stets berechnigt zu wissen, was es für sein Geld bekommt!  
 Deshalb erseuche ich

**jeden Besitzer einer Bahnhofs-Restoration**  
**„im Interesse des reisenden Publikums!“**  
 von mir die Bedingungen zu verlangen, unter welchen ich denselben meine  
**chemisch untersuchten, garantirt reinen, unge-**  
**gypsten, französischen Naturweine**

**NEU „Oswald Nier's Carafons“ NEU.**  
 (d. h. 1/2 Literflüssigkeit mit Patentverschluss u. mittels Geruchsmarke versehen)  
 zum Verkauf auf dem Bahnhof — übergeben werde.

**Oswald Nier,**  
 Besitzer der Weinhandlung — „Aux Caves de France“  
 Hauptgeschäft: Berlin O., Wallstraße 25.

## Kaufm. Lehranstalt,

**H. Gollasch,** Halle a/S., Kuhlfelderstraße 1a.  
 Vollständige Vorbereitung für das Comptoir, Einzel-Curse in Buchführung,  
 Rechnen, Schönschreiben, Französisch zc. Letzte Resultate.  
 Halle. Druck und Verlag von Otto Hendel.

## Haar-Nhrletten, Nuppen-Verfüden,

wie alle nur erdenklichen künstlichen  
 Haarbeurtheiler leicht wie selbst  
 billiger wie jede Concurrenz. Zopf-  
 gebildes Lager am Flabe, 4 Stück schon  
 von 1/2 **Mark**, alle Nuppenköpfe  
 werden wie neu gewaschen, angefrischt  
 und frisiert.  
**H. Rosenblatt, Friseur,**  
 Halle a/S., Schmeerstraße 36.

## Ammendorf. Restaurant Gaudich.

Nächsten Sonntag  
**H. Abonnements-Concert.**  
 Anfang 7 1/2 Uhr.

## Görzig.

**Kaffee „Glück auf“.**  
 Sonntag den 28. d. Mts. Große  
 Tanzmusik mit Heberfeld'schen  
 Anfang Nachmittag 4 Uhr.  
 Freitag den 10. December Erstes  
**Winter-Abonnements-Concert.**  
 Anfang Abends 7 1/2 Uhr. Nachher  
 Ball. Für gute Stallung ist bestens  
 angelegt. Es ladet ergeben ein  
**O. Thiele.**

## Familien-Nachricht.

**Kodes-Anzeige.**  
 Nach kurzen Krankheitslager vertrieben  
 sault heute früh 8 Uhr unsere liebe  
 Mutter, Groß- und Schwiegermutter,  
 die verwitwete **Johanne Grub**  
 Frenzel geb. Wöhne im noch nicht  
 vollendeten 81. Lebensjahre.  
 Dies geschah an  
**Büschdorf, den 25. November 1886.**  
 Familie Frenzel.